

Weißenhorn, Bayern, Namen der Opfer Hexenverfolgung

Erstmals urkundlich erwähnt im Jahr 1160.

1504 bis 1805 Haus Habsburg, Vorderösterreich / katholisch.

Heute ist Weißenhorn eine Stadt im Landkreis Neu-Ulm,
Bundesland Bayern.

In Weißenhorn:

Ein Mann, welcher durch Enthauptung starb.

-1542 N.N. / ein Mann / ein Abdecker.

Enthauptung

Als Abdecker war der Mann verantwortlich für die Beseitigung
von Tierkadavern und die Tierkörperverwertung.

Verfahren wegen Hexerei.

Angeblich vergiftete der Beschuldigte 15 oder 16 Jahre lang
Weiden und verursachte dadurch großen Schaden
beim gemeinen Mann.

Das Gericht zu Weißenhorn fällte ein Todesurteil.

Der Mann starb durch Enthauptung.

(Riezler, Sigmund: Geschichte der Hexenprozesse,
S. 142-143)

Quelle:

- Riezler, Sigmund:

Geschichte der Hexenprozesse in Bayern.

Im Lichte der allgemeinen Entwicklung dargestellt
Stuttgart 1896

Recherchen von Gert Direske, Diplom-Jurist.

Kirchstraße 11

99897 Tambach-Dietharz

Telefon: 036252 / 31974

E-Mail: bdireske56@gmail.com